

Interne Stellenausschreibung
Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung

Im Finanzamt Kiel sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Dienstposten

einer Bearbeiterin (AN) / eines Bearbeiters (AN) (m/w/d)
des Teams der Laufbahngruppe 1.2
in der Allgemeinen Veranlagungsstelle / Amtsprüfstelle

zu besetzen.

Der Dienstposten umfasst folgende Aufgaben:

- Durchführen von Arbeitnehmer-Veranlagungen und in geringem Umfang Veranlagungen aus dem Bereich der sonstigen natürlichen Personen nach RMS-Gesichtspunkten und Bearbeiten der Prüf- u. Hinweissfälle (Verursacherprinzip)
- Pflege der Grunddaten und der prüfungsrelevanten Dauersachverhalte in den Festsetzungsnahen Daten im Rahmen einer ganzheitlichen Fallbearbeitung
- Bearbeiten von Anträgen, Änderungen und Berichtigungen
- Bearbeiten von außergerichtlichen Rechtsbehelfen und Entscheidungen über die Aussetzung der Vollziehung (soweit nicht andere Stellen zuständig sind)
- Bearbeiten von Aktenabgaben und –übernahmen

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für eine Bewerbung sind:

- abgeschlossene Ausbildung nach dem Steuerbeamtenausbildungsgesetz i.V.m. der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Steuerbeamte
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt der Steuerverwaltung
- abgeleistete Probezeit
- umfassende Erfahrungen in der Steuerverwaltung

Anforderungen des Arbeitsplatzes:

- Überzeugende Bewältigung der übertragenen Aufgaben
- Fundierte Sachkompetenz
- Überzeugende Zweckmäßigkeit des Handelns
- Sichere Urteilsfähigkeit
- Ausgeprägte soziale Kompetenz
- Hohes Maß an Entschlusskraft und Durchsetzungsfähigkeit

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann ein Amt bis zur Besoldungsgruppe A 9 LG 1.2 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis richtet sich die Eingruppierung nach dem TV-L.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Bedienstete des Landes Schleswig-Holstein. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Personen, die nicht im Landesdienst beschäftigt sind, bei dieser Ausschreibung keine Berücksichtigung finden können; Schwerbehinderte oder diesen Gleichgestellte sind von dieser Einschränkung ausgenommen.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind, und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre Bewerbung und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte bis zum

24. September 2021

an die Vorsteherin des Finanzamts Kiel, Feldstr. 23, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an Frau Anke Siegmon (Anke.Siegmon@fa-kiel.landsh.de) sowie an die Geschäftsstellenleiterin, Frau Ina Petersen (Ina.Petersen@fa-kiel.landsh.de), in „Cc“.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Bei Fragen zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Geschäftsstellenleiterin, Frau Ina Petersen (Ina.Petersen@fa-kiel.landsh.de oder Telefon 0431/602-5010), gern zur Verfügung.

gez. Anke Siegmon